

[45486.] Gustav Schulze in Leipzig, Thalstrasse 31, sucht:
Casanova, Memoiren. Englisch.
Berghaus, Chart of the world. Neuere od. ältere Auflage.
Offerten gef. direct.

[45487.] Die J. Lindauer'sche Buchhandlung in München sucht:
1 Publicationen des Liter. Vereins in Stuttgart. Soweit vorrätzig.
Offerten mit ev. Angabe des Einbandes direct per Post.

[45488.] Oskar Bunde in Altenburg sucht:
1 Boettcher, Tabellen zur Berechnung der Essenweite.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[45489.] Ich bitte, alle Exemplare von:
Horn, W. O. v., Spinnstube 1876.
die ohne Aussicht auf Absatz lagern, recht bald zurückzusenden. Mein Vorrath geht zu Ende.
Hochachtungsvoll
Wiesbaden, 28. November 1875.
Julius Niedner.

[45490.] Zurück erbitten wir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Kanz-Schiller, Entwicklungsgeschichte.
Buda-Pest, 25. November 1875.
Carl Grill's Hofbuchhdlg.

[45491.] Ich erbitte mir schleunigst zurück alle disponirten und à cond. gelieferten:
Schoop, Zeichenschule. II. 2. Hft.
und
— 99 Schreibvorlagen in englischer Schrift.
Später als bis Ende December eingehende Exemplare müßte ich zurückweisen.
Frauenfeld, den 15. November 1875.
J. Huber.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[45492.] Für meine Musikalien-Handlung suche ich einen jüngeren Gehilfen, der im Verkehr mit dem Publicum bewandert ist, und besonders in einem Musikal.-Verhinstitut thätig war. Offerten, denen die Zeugnisse nebst Photographie gefälligst beizufügen sind, erbitte direct. Der Eintritt muß bis zum 1. Januar 1876 erfolgen.
Breslau, den 21. November 1875.
Julius Gaiener,
Königl. Hof-Musikalien- und Buchhandlung.

[45493.] Ein jüngerer Buchhändler, der gediegene Schulkenntnisse mit tüchtiger buchhändlerischer Ausbildung verbindet, findet bei mir Stellung. Gehalt 1200 M. Lebenslauf und Photographie erbeten.
Lahr.
J. H. Geiger
(Moritz Schauenburg).

[45494.] Ein in allen Zweigen des Buchhandels erfahrener, nicht zu junger Gehilfe, kath. Confession, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Die Stellung ist bei genügenden Leistungen dauernd und sehr angenehm. Fro.-Offerten beliebe man unter Y. Z. 45. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[45495.] Ein mit den Verlagsarbeiten vertrauter, schnell und sicher arbeitender jüngerer Gehilfe, der eine schöne Handschrift besitzt, findet am 2. Januar k. J. in einer Berliner Verlagsbuchhandlung Stellung. Adr. mit T. Z. befördert die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[45496.] Ein junger Mann, der umfassende Sprachkenntnisse besitzt, sucht zur Anbahnung für Weihnachten u. eine Stelle in einem lebhaften Sortiment einer größeren Stadt. Eintritt sofort.
König W/Pr., 24. November 1875.
C. F. Wollsdorf.

[45497.] Für einen jungen Mann, 23 Jahre alt, der seine dreijährige Lehrzeit in meinem Geschäft bestanden hat, suche ich zum 1. Januar 1876, ev. später, am liebsten in Berlin, eine Gehilfenstelle.
Danzig.
J. Pastor,
Fa. C. Biemssen's Buch- u. Kunsthdg.

[45498.] Ein älterer Herr in den vierziger Jahren und bereits einige zwanzig Jahre in allen Branchen des Buchhandels selbständig, sucht, da er sein Geschäft verkauft hat, Stellung in einem größeren Geschäft, oder als Geschäftsführer einer Filiale. Vermöge seines Alters, Erfahrungen u. u. zugleich passend, bei Abwesenheit des Principals dessen Stelle zu vertreten. Gef. Offerten sub E. P. # 50,807. durch Herrn G. Stangel's Buchh. in Leipzig erbeten.

[45499.] Ein mit den Arbeiten des Sortiments vertrauter, mit guten Sortiments- und Sprachkenntnissen versehener, militärsfreier junger Buchhändler sucht auf Grund guter Zeugnisse per 1. Januar 1876 event. früher Stellung in einem renommirten Sortimentsgeschäft Nord- oder Mitteldeutschlands.
Gefällige directe Offerten unter H. R. 10. werden an Herrn Ed. Wartig in Leipzig erbeten.

[45500.] Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann, der bereits seit 7 Jahren dem Buchhandel angehört, sucht, um seine buchhändlerischen Kenntnisse zu vervollkommen, zum 1. Februar 1876 Stellung in einem Sortiment in Berlin oder in Süddeutschland. Gef. Offerten werden unter E. G. # 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[45501.] Ein junger Buchhändler mit guten Zeugnissen, der seine Lehre in einem größeren Sortiment Süddeutschlands bestanden, sucht Stelle. Gef. Offerten unter Chiffre T. H. Nr. 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[45502.] Ein dem Musikalienhandel seit 10 Jahren angehörender junger Mann, jetzt bereits 3 Jahre in einem großen Musik.-Sortiment zur Zufriedenheit seines Principals thätig und im Besitz guter Zeugnisse, sucht per 1. Jan. eine möglichst selbständige Stellung. Geneigte Offerten werden sub E. P. postlagernd Breslau erbeten.

[45503.] Ein gut empfohlener junger Gehilfe, seit 7 Jahren im Buchhandel thätig, sucht, spätestens zum 1. Jan. 1876, Engagement in einem Verlags-geschäft. — In Leipzig wäre persönliche Vorstellung sofort möglich. Gef. Off. sub J. K. # 30. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[45504.] Ein Gehilfe von 22 Jahren, 4½ Jahr im Buchhandel, sucht, gestützt auf gutes Zeugniß, zum 1. Januar Stellung in einem größeren Sortiment oder Verlage Norddeutschlands. Gef. Offerten sub F. A. 75. durch die Exped. d. Bl.

[45505.] Ein junger Mann, militärsfrei, 23 Jahre alt, 4 Jahre im Buchhandel thätig, sucht Stelle, wo ihm Gelegenheit geboten, sich weiter auszubilden. Eintritt könnte sofort stattfinden. Fr. Offerten unter A. B. # 9. besorgt die Exped. d. Bl.

[45506.] Ein junger Buchhändler mit guten Empfehlungen sucht für Februar oder März nächsten Jahres Stellung, am liebsten in einem Verlags- oder Commissionsgeschäft Leipzigs. Derselbe ist militärsfrei und in der Lage, Caution zu stellen, oder auch sich im Laufe der Zeit am Geschäft selbst zu betheiligen.
Gef. Offerten unter S. Z. 26. befördert Herr L. Staackmann in Leipzig.

[45507.] Eine junge geb. Dame, welche 2 Jahre i. e. Berl. Bldg. a. Comptoiristin fungirte u. der die besten Zeugn. z. Seite stehen, sucht z. 1. Jan. e. ähnl. Stellg., a. u. außerh. Näheres durch Herrn Kusch, Berliner Bestellanst.

Besetzte Stellen.

[45508.] Den zahlreichen Herren Bewerbern um die in unserm Hause vacant gewesene Gehilfenstelle mit Dank zur Nachricht, daß wir dieselbe bereits vergaben.
Leipzig.
J. Schubert & Co.

[45509.] Die von uns ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt. Dies zur gefälligen Notiznahme für die Herren Bewerber, denen wir hiermit gleichzeitig unsern besten Dank für ihre Offerten aussprechen wollen.
Isleib & Riehschel in Gera.

Bermischte Anzeigen.

[45510.] Zu Inseraten
empfehle ich die in meinem Verlage täglich in zwei Ausgaben von je einem ganzen Bogen erscheinende

politische Zeitung

Kölnische Volkszeitung.

Diese Zeitung hat in ihrem fünfzehnten Jahrgange die Auflage von

8600 Exemplaren

(davon über 7500 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen nordwestlichen Deutschland nur noch von der Köln. Zeitung' übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 25 A pro Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben. Reclamen die Zeile von doppelter Breite 75 A

Für den Buchhandel mit 20 % Rabatt.

Köln

J. P. Bachem.

Saldoreste.

[45511.] Heute sandte ich Duplicat meiner bis zum heutigen Tag ergänzten Auslieferungsliste nach Leipzig und bemerke dabei, dass ich gleichzeitig allen Handlungen, welche mit Resten aus vorjähriger Rechnung noch im Rückstand sind, das Conto gesperrt habe.
Stuttgart, 15. November 1875.

A. Kröner.